



Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 3

Freitag, 23. März 2007

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Karl Pieterek**
 Thomas Zerle

Telefon: **(0 89) 23 53 - 31 88**

Fax: **(0 89) 23 53 - 31 89**

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

- 1. Verkehrsunfall in Moosach (Fotos)**
- 2. Leitersturz nach Herzinfarkt**



1. Verkehrsunfall in Moosach (Fotos)

Freitag, 23. März 2007; 1:06 Uhr; Riesstraße / Georg-Brauchle-Ring

Im Kreuzungsbereich kam es in der Nacht zur Kollision zwischen einem PKW und einem Bus. Dabei schleuderte der mit zwei Personen besetzte Peugeot in eine Tankstelle und kam an einer Zapfsäule zu stehen. Durch die starke Verformung lies sich die Fahrertüre nicht mehr öffnen.

Zur schonenden Rettung des schwerverletzten Fahrers entfernten die Einsatzkräfte die Fahrertüre mit schwerem technischen Gerät. Nach der Stabilisierung der Wirbelsäule und des Kreislaufs durch die anwesenden Rettungsassistenten und den Feuerwehr-Notarzt retteten die Feuerwehrmänner den 55-jährigen Fahrer aus seinem Fahrzeug.

Der Fahrzeuglenker kam mit schweren Brustkorbverletzungen in den Schockraum einer Münchner Klinik. Seine Beifahrerfahrerin und der Busfahrer kamen mit einem Schock davon.

Zur Klärung des genauen Unfallhergangs hat das Unfallkommando die Ermittlungen aufgenommen.

(ze)

2. Leitersturz nach Herzinfarkt

Donnerstag, 22. März 2007; 16:04 Uhr; Parzivalplatz

Ein 50-jähriger Mann stürzte aus etwa einem Meter von einer Leiter. Er blieb leblos am Boden liegen. Anwesende Ärzte der Neurologischen Klinik begannen sofort mit der Wiederbelebung und setzten auch einen AED (automatischer externer Defibrillator) ein.



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht

Freitag, 23. März 2007

Seite 3

Der alarmierte Feuerwehr-Notarzt setzte die Maßnahmen fort und brachte den Mann in den Schockraum einer Münchner Klinik.

Dort stellte sich bei der Untersuchung heraus, dass ein vor einiger Zeit gelegter Bypass am Herzen verschlossen war. Beim anschließenden Eingriff konnte das Blutgefäß wieder geöffnet werden.

Dank dem schnellen Eingreifen der Ersthelfer werden die Chancen das Ereignis ohne bleibende Schäden zu überstehen als gut eingeschätzt.

(ze)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de